

HEUTE IM LOKALTEIL

Schmechten feiert Jubiläen

Seit 1150 Jahren existiert der Ort Schmechten, seit 425 Jahren gibt es dort das Schützenwesen. Vom 6. bis 8. Juli sollen beide Jubiläen während des Schützenfestes gefeiert werden.

Steine als Erinnerung



Die Autorin Sandra Brökel aus Steinheim hat kürzlich insgesamt 13 Stolpersteine in Tschechien finanziert. Diese sollen an die in Theresienstadt und Auschwitz ermordeten Juden erinnern.

Wieneke ist Vizemeister

Helmut Wieneke vom BC 64 Steinheim ist Deutscher Badminton-Vizemeister im Herren-Doppel O50. In der Altersklasse O40 holt Stefanie Menne (TuS Bad Driburg) Bronze im Damen-Doppel.

SEITE 4

Töpfer zu Atomendlagersuche



Klaus Töpfer (CDU), ehemaliger Bundesumweltminister aus Höxter, ist Chef des Gremiums, das die Suche nach einem neuen Atomendlager begleitet. Heute übergibt er dem Bundestag einen ersten Bericht.

WIRTSCHAFT

Datenschutz neu geregelt

Die neue EU-weit geltende Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) setzt vor allem kleine und mittlere Unternehmen unter Druck. Zwei Jahre nach ihrer Einführung wird sie am 25. Mai wirksam.

KULTUR

Chef fürs Humboldt-Forum

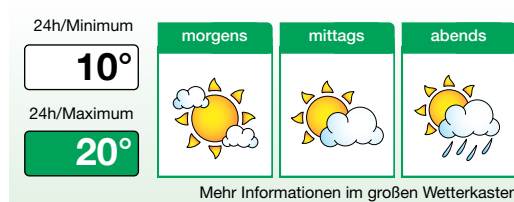


Hartmut Dorgerloh soll heute zum Generalintendanten des Humboldt-Forums gewählt werden. So will es Kulturstatsministerin Monika Grütters (CDU), aber nicht alle Experten trauen ihm diese Mammutaufgabe zu.

BÖRSE

Dax 12977,71 MDax 26644,50

DAS WETTER IN HÖXTER



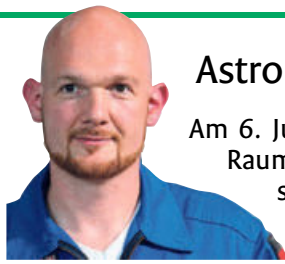
SO ERREICHEN SIE UNS

Abonnentenservice: Telefon 0 52 71 / 97 28 20 Fax 0 52 71 / 97 28 21 Anzeigenannahme: Telefon 05 21 / 585-8 Fax 05 21 / 585-480 Internet: www.westfalen-blatt.de

Nr. 111 / 20. Woche / 7296 / 171. Jahrgang gegründet 1848



4 190729 601803 20020



Astronaut Alexander Gerst packt Koffer

Am 6. Juni fliegt Alexander Gerst für ein halbes Jahr zur Raumstation ISS. Was nimmt er mit in die Schwerelosigkeit? Ein Blick in seinen Koffer...

Aus aller Welt



Ist Baumgart ein Mann für Union?

Union Berlin sucht einen Trainer. Könnte die Wahl auf den Paderborner Steffen Baumgart fallen? Zum Zweitligisten gibt es eine ganz besondere Beziehung.

Sport

Viele Tote und Verletzte bei Protesten in Gaza

Welle der Gewalt wegen Eröffnung der US-Botschaft in Jerusalem



Palästinensische Autonomiegebiete, Bethlehem: Palästinenser liefern sich Auseinandersetzungen mit israelischen Truppen

Jerusalem (dpa). Die international umstrittene Eröffnung der US-Botschaft in Jerusalem hat gestern massive Zusammenstöße zwischen Palästinensern und der israelischen Armee mit dutzenden Toten ausgelöst.

Im Gazastreifen wurden bei Protesten am Grenzzaun mehr als 50 Palästinenser von Soldaten erschossen, mehr als 2400 Menschen wurden verletzt, wie die Gesundheitsbehörde in Gaza mitteilte. Es war der Tag mit den meisten Todesopfern seit dem Gaza-Krieg

2014. Die Anerkennung Jerusalems als Israels Hauptstadt löste bei den Palästinensern Zorn aus, in Israel sorgte der Schritt für Genugtuung.

US-Präsident Donald Trump äußerte in einer bei den Feierlichkeiten in Jerusalem übertragenen Videobotschaft die Hoffnung, dass es nun Frieden geben werde. »In Freundschaft reichen wir Israel, den Palästinensern und allen Nachbarn die Hand«, sagte Trump. An der Zeremonie nahmen 800 Gäste teil, darunter US-Finanzminister Steven Mnuchin, die Präsidententochter Ivanka Trump sowie ihr Mann und Trump-Berater Jared Kushner.

nach einem Protest gegen die Eröffnung der US-Botschaft in Jerusalem. Foto: dpa

Der palästinensische Gesundheitsminister Dschawad Awad warf Israel ein »Massaker an unbewaffneten Demonstranten« vor. Russland sieht angesichts der Verlegung der US-Botschaft den Frieden in Gefahr. Deutschland und Frankreich mahnten zur Mäßigung. Das dschihadistische Terrornetzwerk Al-Kaida rief zum Heiligen Krieg auf.

Trump hob die Freundschaft zwischen den USA und Israel hervor, erwähnte jedoch mögliche Rechte der Palästinenser nicht. »Israel ist eine souveräne Nation mit dem Recht, seine Hauptstadt selbst zu bestimmen«, sagte Trump. Die Palästinenser beanspruchen den Ostteil der Stadt als Hauptstadt eines künftigen Staates.

UN-Generalsekretär Antonio Guterres forderte eine politische Lösung des Konflikts: »Es gibt keinen Plan B zur Zwei-Staaten-Lösung.« Das sei der einzige Weg, damit Israelis und Palästinenser in Frieden miteinander leben könnten. Israels Nachbarstaaten Libanon, Jordanien und Ägypten verurteilten die Gewalt im Gazastreifen. Es handle sich um »exzessive Gewalt gegen wehrlose palästinensische Menschen«, sagte Jordaniens Regierungssprecher.

Seite 4: Leitartikel Seite 5: Hintergrund

Fiskus verlangt zu hohen Zins

München (dpa). Der Fiskus hat die Steuerzahler nach Einschätzung des Bundesfinanzhofs (BFH) mit weit überhöhten Nachzahlungszinsen seit Jahren geschröpft. Die Zinshöhe von monatlich 0,5 Prozent der Steuerschuld – sechs Prozent auf Jahressicht – sei heute realitätsfern und verfassungswidrig. Nachzahlungszinsen werden fällig, wenn das Finanzamt die endgültige Steuerforderung erst mit Verzug stellt. Eine Grundsatzentscheidung steht indes noch aus. Ein anderer BFH-Senat hatte jüngst noch zugunsten des Finanzamts entschieden. Nun soll das Bundesverfassungsgericht Klarheit schaffen. Wirtschaft

Wirbel um Erdogan-Fotos

London (dpa). Vor der heutigen Bekanntgabe des deutschen Aufgebots für die Fußball-WM in Russland haben sich die türkischstämmigen Nationalspieler Ilkay Gündogan und Mesut Özil Ärger eingehandelt. Sie ließen sich in London mit dem türkischen Präsidenten Recep Tayyip Erdogan ablichten und überreichten Trikots ihrer Vereine Manchester City und FC Arsenal. Erdogan, der für die Präsidentschaftswahlen (24. Juni) keinen Wahlkampf in Deutschland machen darf, hielt sich genau dazu in London auf. »Es war nicht unsere Absicht, mit diesem Bild ein politisches Statement abzugeben«, teilte Gündogan mit. Sport

Seite 4: Kommentar



Ilkay Gündogan, Mesut Özil und Präsident Erdogan (von links). Foto: dpa

Jugendämter unterbesetzt

Berlin (dpa). Manche deutschen Jugendämter sind bei Fachkräften dramatisch unterbesetzt. Das belegt eine aktuelle Studie. Sozialpädagogen und Sozialarbeiter im »Allgemeinen Sozialen Dienst« hätten oft viel zu viele Einzelfälle zu betreuen – 50 bis 100 statt angemessener 35. Grund sei oft eine schlechte Finanzlage der Kommunen.

Seite 4: Bericht/Kommentar

Gartenschau 2023 in Höxter

Höxter (WB). Die Stadt Höxter wird die Landesgartenschau 2023 ausrichten. Gestern erhielt sie den Zuschlag. »Das Konzept hat uns überzeugt«, erklärte NRW-Landwirtschaftsministerin Christina Schulze Föcking (CDU). Höxter war einziger Bewerber. Unter anderem soll das Weltkulturerbe Corvey als historischer Ort präsentiert werden. Seite 3: Hintergrund

Flüchtling aus Togo muss zurück

Karlsruhe (dpa). Der Asylsuchende aus Togo, der unter großem Polizeiaufgebot aus einer Unterkunft in Ellwangen abgeholt worden war, darf nach Italien zurückgeführt werden. Das hat das Bundesverfassungsgericht gestern entschieden. Sein Anwalt hatte Verfassungsbeschwerde eingereicht. Die einstimmige Entscheidung des Gerichts ist unanfechtbar.

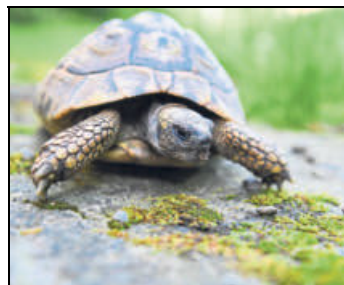
NA, WER SAGT'S DENN!

»Gegen den Wind«

Name des Verlagshauses, das Quim Torra, der neue separatistische Regionalpräsident von Katalonien, bereits 2008 gegründet hat

Doppelter Schildkrötenstreich

Ingelheim (dpa). Eine Polizistin in Ingelheim (bei Mainz) hat es kurz hintereinander mit zwei Schildkröten zu tun bekommen. Das erste Tier wurde als Fundsache auf einer Wache abgegeben. Dann geschah den Beamten zufolge »das Unglaubliche«: Auf dem abendlichen Heimweg begegnete der Polizistin noch eine Schildkröte. Die versuchte, eine Straße zu überqueren – und lief ihr direkt



Gern unterwegs: die Landschildkröte. Foto: dpa

vors Auto. »Ich konnte noch rechtzeitig bremsen«, sagte die 26-jährige Polizistin. Die Beamtin nahm das Tier vorübergehend in ihre Obhut. Sie brachte beide Panzerechsen zu den Tierhelfern Ingelheim, wo Schildkröte Nummer 1 bestens bekannt war: Im vorigen Jahr war sie den Besitzern schon einmal ausgebüxt und aufgenommen worden. »Schildi zwei« hingegen ist unbekannt.

Bad Lippspringe

Parkfestival 2018

19. - 21. Juni | Pfingsten
Arminiuspark Bad Lippspringe
Info: Telefon 052 52-26-260 | www.bad-lippspringe.de